

Der Ritter auf der Tugendleiter

Autor(en): **Ruoss, Mylène**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Sammlung : Geschenke, Erwerbungen, Konservierungen / Schweizerische Nationalmuseen = Les collections : dons, acquisitions, conservations / Musées Nationaux Suisses = Le collezioni : donazioni, acquisizioni, conservazioni / Musei Nazionali Svizzeri**

Band (Jahr): - **(2000-2001)**

PDF erstellt am: **01.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-381859>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DER RITTER AUF DER TUGENDLEITER

In den Berichtsjahren 2000 und 2001 wurden insgesamt über 100 Handzeichnungen und Druckgraphiken neu in die Sammlung aufgenommen. Davon soll eine kleine Auswahl hier kurz vorgestellt werden.

Aus Privatbesitz wurde der Scheibenriss eines anonymen Künstlers angekauft, der den Entwurf für das Mittelbild eines Glasgemäldes mit der Darstellung des geharnischten Ritters auf der Tugendleiter zeigt [1]. Vier Figuren, welche die Armut, die Wollust, die Krankheit und den Tod verkörpern, versuchen den jungen Mann an seinem Aufstieg zu hindern, indem sie ihn mit Bändern auf den Erdboden ziehen. In der Kartusche über der Darstellung erläutert ein dreizeiliger Vers den Bildinhalt knapp: «Wer sich last halten solche Band / die diese Glichnus macht bekandt / der hat in rechten weg kain bstand.»

1] Der Ritter auf der Tugendleiter, anonym, um 1620. Scheibenriss, Federzeichnung laviert. 42 x 25,3 cm. LM 81274.

1]

